

Die Konstruktion von Stichproben für seltene Bevölkerungssubgruppen

Rainer Schnell
Universität Duisburg-Essen

Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums
20. Januar 2010, 16:15 Uhr
Hörsaal A 015, Hauptgebäude

Die Durchführung von Studien an seltenen Bevölkerungssubgruppen steht vor allem vor dem Problem der Herstellung einer geeigneten Auswahlgrundlage. In der Praxis der empirischen Sozialforschung besteht dieses Problem der Framekonstruktion oft darin, dass verschiedene Datenbanken kombiniert werden müssen. Diese technischen Details werden in der Lehrbuchliteratur selten thematisiert, spielen aber in der Forschungspraxis eine erhebliche Rolle. Der Vortrag beschreibt die Konstruktion der Auswahlgrundlagen anhand einiger aktueller Studien, so z.B. Prävalenz von Kindern mit Autismusspektrumsstörungen, potentielle Sozialhilfeempfänger, einkommensstarke Haushalte, Arbeitsmarktbeteiligung Behinderter und die Häufigkeit von Entlassungsklagen vor dem Arbeitsgerichten.